

PRESSEMITTEILUNG

Delignit AG sponsert Aufforstungen des Landesverbandes Lippe



Blomberg, 30.06.2023. Delignit fördert über zwei Jahre Pflanzungen im Gesamtwert von 10.000 Euro

Die Delignit AG, zusammen mit ihrem Tochterunternehmen Blomberger Holzindustrie GmbH, hat sich entschieden, die Aufforstungsprojekte des Landesverbandes Lippe in den Jahren 2023 und 2024 mit jeweils 5.000 Euro zu sponsorn. Als langjähriger Geschäftspartner der Forstabteilung des Landesverbandes Lippe hat die Delignit AG bereits seit Jahrzehnten eng mit dem Verband zusammengearbeitet. Neben dem Bezug von Buchenholz aus Lippe für ihre innovativen Produkte möchte Delignit nun auch aktiv zur Wiederaufforstung beitragen. Im Frühjahr 2023 wurde bereits eine erste Fläche in der Nähe von Blomberg bepflanzt.

Dominik Fitz, Vice President Operations der Delignit AG, erklärt, dass das Unternehmen ökologische Werkstoffe und Systemlösungen aus nachwachsenden Rohstoffen entwickelt und herstellt, die unter anderem von führenden Automobilherstellern verwendet werden. Als europäischer Marktführer in der Belieferung der Automobilindustrie mit Laderaumschutz- und Ladungssicherungs-Systemen für leichte Nutzfahrzeuge fertigt Delignit jedoch auch innovative und ökologische Produkte für viele andere Technologiebranchen. Der Delignit-Werkstoff basiert größtenteils auf europäischem Laubholz und ist im Lebenszyklus CO₂-neutral. Die Verwendung des Delignit-Werkstoffs verbessert die Umweltbilanz der Kundenprodukte und erfüllt die steigenden ökologischen Anforderungen.

Es ist für den Konzern nur konsequent, in die Wiederaufforstung in Lippe zu investieren, da sie seit vielen Jahren lippisches Buchenholz vom Landesverband beziehen, um ihren Delignit-Werkstoff herzustellen. Mit der Unterstützung der Aufforstungsprojekte möchten sie zum klimabedingten Umbau der lippischen Wälder beitragen.

Landesverbandsvorsteher Jörg Düning-Gast bedankte sich bei einem Besichtigungstermin an der Pflanzfläche herzlich bei den Unternehmensvertretern Dominik Fitz und Frank Topp (Holzeinkauf): „Ich freue mich sehr, dass wir die seit vielen Jahren sehr gut funktionierende Geschäftsbeziehung mit Delignit nun um ein Feld erweitern: die gemeinsame Aufforstung von Schadflächen.“ Dank der großzügigen Unterstützung von Delignit könne die Forstabteilung auf geschädigten, ehemals von Fichten bewachsenen Flächen klimastabile Mischwälder heranziehen. „Indem wir junge Setzlinge pflanzen, leisten wir einen Beitrag zum Klimaschutz für nachfolgende Generationen, stellen Ressourcen für die Zukunft sicher, fördern die Artenvielfalt und den Erholungsraum Wald, von dem Menschen, Tiere und Pflanzen profitieren.“

Susanne Hoffmann, stellvertretende Leiterin der Forstabteilung, ergänzte, dass der erste Sponsoringbetrag von 5.000 Euro genutzt wurde, um eine Fläche zwischen Blomberg und Eschenbruch direkt an der Straße K61 am Wanderparkplatz "Auf der Höhe" zu bepflanzen. In dem Areal mit Rotbuchen-Verjüngung wurden Traubeneichen, Bergahorn, Winterlinde und Vogelkirsche als Ergänzung gepflanzt, um einen klimarobusten Laubmischwald zu etablieren.



Über den Delignit Konzern:

Der Delignit Konzern entwickelt, produziert und vertreibt unter dem Markennamen Delignit ökologische Werkstoffe und Systemlösungen aus nachwachsenden Rohstoffen. Als anerkannter Entwicklungs-, Projekt- und Serienlieferant führender Automobilkonzerne ist der Delignit Konzern u. a. Weltmarktführer für die Belieferung der Automobilindustrie mit Laderaumschutz- und Ladungssicherungs-Systemen zur Ausstattung leichter Nutzfahrzeuge. Mit einer branchenweit einmaligen Anwendungsvielfalt und Fertigungstiefe bedient der Delignit Konzern zahlreiche weitere Technologiebranchen z. B. als weltweiter Systemlieferant namhafter Schienenfahrzeugkonzerne. Die Delignit-Lösungen verfügen über außergewöhnliche technische Eigenschaften und werden des Weiteren u. a. als Kofferraumladeboden in PKWs, Interieur-Ausstattungen für Reisemobile, Spezialböden für Fabrikations- und Logistikhallen sowie zur Verbesserung des Sicherheitsstandards von Gebäuden eingesetzt. Der Delignit-Werkstoff basiert überwiegend auf europäischem Laubholz, ist in seinem Lebenszyklus CO₂-neutral und somit nichtregenerativen Werkstoffen ökologisch überlegen. Der Einsatz des Delignit-Werkstoffs verbessert daher die Umweltbilanz der Kundenprodukte und erfüllt deren steigende ökologische Anforderungen. Das Unternehmen wurde vor über 200 Jahren gegründet.

Ihre persönliche Kontaktperson



Helga Zimmer
Marketing

 +49 (0) 5235 966 352
 helga.zimmer@delignit.de

Vernetzen Sie sich mit uns

